



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration

33. Sitzung (öffentlich)

1. Februar 2012

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Simona Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

5

Der Ausschuss beschließt mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen, FDP und Linker gegen die Stimme des Vorsitzenden bei Enthaltung von Andrea Asch (Grüne), dem Antrag der Fraktion der CDU auf Durchführung einer Aktuellen Viertelstunde stattzugeben.

Der Aufruf der Aktuellen Viertelstunde als TOP 1 führt zu einer Neunummerierung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte.

1 Aktuelle Viertelstunde

8

auf Antrag der Fraktion der CDU

Thema: „Staatssekretärin Kaykin wegen EU-Fördermitteln an Marxloher Begegnungsstätte unter Druck“

Minister Guntram Schneider (MAIS) berichtet und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012) 13

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/3400

a) Einzelplan 11 – Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration
Vorlage 15/1024

b) Einzelplan 15 – Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter
Vorlagen 15/1095 und 15/1150

– Einzelberatung

Der Ausschuss führt eine umfangreiche Einzelberatung zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 2012 durch.

3 Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen und zur Anpassung anderer gesetzlicher Vorschriften 40

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/2944

Ausschussprotokoll 15/320

Vorlage 15/1038

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss lehnt den Änderungsantrag der Fraktion der Linken mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der Linken ab.

Der Ausschuss nimmt den Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP mit den Stimmen der antragstellenden Fraktionen bei Enthaltung der Fraktion der Linken an (*siehe auch die Anlage zu diesem Protokoll*).

Der Ausschuss nimmt den Gesetzentwurf der Landesregierung Drucksache 15/2944 in der vom Ausschuss geänderten Fassung mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken an.

4 Muslimische Bestattungen in Nordrhein-Westfalen erleichtern 45

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/3526

Der Ausschuss will hierzu ein Sachverständigengespräch führen.

5 Gesetzliche Regelung zur Veröffentlichung von Prüfberichten im Wohn- und Teilhabegesetz umsetzen und zur Verbesserung der Transparenz von Betreuungseinrichtungen beitragen 46

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 15/3527

Der Ausschuss lehnt den ersten Satz unter III des FDP-Antrags Drucksache 15/3527 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken ab.

Der Ausschuss lehnt den zweiten Satz unter III des FDP-Antrags Drucksache 15/3527 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken ab.

Der Ausschuss lehnt den Antrag der Fraktion der FDP Drucksache 15/3527 mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken ab.

6 Gesundheit schützen: Antibiotikaeinsatz in der Tierhaltung wirksam senken! 49

Antrag
der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 15/3393

Der mitberatende AGSI-Ausschuss will in einer etwaigen Anhörung seitens des federführenden AKUNLV auch die gesundheitspolitischen Aspekte dieses Themas beleuchten.

7 Bericht über die Versorgung sterbender Kinder in Nordrhein-Westfalen 50

Vorlage 15/1176

LMR Julius Siebertz (MGEPA) beantwortet zwei Nachfragen aus dem Ausschuss.

8 PIP- und ROFIL-Brustimplantate 51

StS Marlis Bredehorst, LMR Julius Siebertz und LMR Dr. Frank Stollmann (MGEPA) informieren den Ausschuss über den aktuellen Sachstand.

9 Verschiedenes 54**a) Sachverständigengespräch des Ausschusses für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie am 10. Februar 2012 54****b) Beschluss von zwei Dienstreisen 54**

Der Ausschuss beschließt eine Dienstreise zum 79. Deutschen Fürsorgetag in Hannover vom 8. bis 10. Mai 2012 – die Unterbringung soll gemeinsam mit dem ebenfalls teilnehmenden Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend stattfinden – sowie eine Dienstreise zum „Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit“

vom 13. bis 15. Juni 2012 in Berlin.

c) Frage eines Abgeordneten 54